ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Felix Salten an Arthur Schnitzler, [29. 6?. 1894]

Lieber Freund! Um ½ 12 kann ich leider nicht wegfahren, und um 2 U.? Sie wissen ja, ich habe keine N° wie soll ich da nach Rodaun kommen, Ausserdem ist es ^kein nic 'ht so schön, wenn wir nicht allein sein können.

Nach Rodaun kann ich also wol nicht fahren. Ich habe mir vorgestellt, dass Sie frei sein werden u. dass wir um 4 Uhr abfahren, Tulln, oder so. etwas. Sind Sie Abends eventuell im Café?

Herzlichst

Ihr

5

Salten

CUL, Schnitzler, B 89, A 1.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 398 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »2^89 v/6 94«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »40«
keine N^o] vgl. Felix Salten an Arthur Schnitzler, [7.? 5. 1894]

Erwähnte Entitäten

Orte: Rodaun, Tulln an der Donau, Wien

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [29. 6?. 1894]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03139.html (Stand 19. Januar 2024)